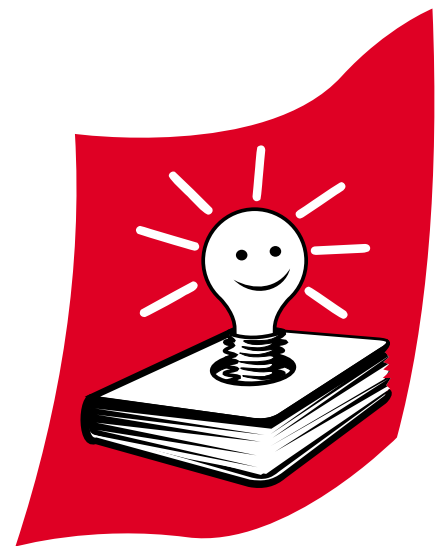


# Bessere Bildung für Bayern!



Überall an den Schulen fallen Unterrichtsstunden aus. Lehrer fehlen. Schuldirektoren werben Hände ringend pensionierte Pädagogen an oder fordern sogar Eltern auf, Unterrichtsstunden zu halten. Viele Klassen sind zu groß. Individuelle Förderung ist bei 35 Schulkindern in einer Klasse nicht mehr möglich. Die Lernmittelfreiheit wird von der Stoiber-Regierung schrittweise abgeschafft: Büchergeld zahlen in Zukunft die Eltern. Die Politik der CSU führt zu einem Boom auf dem bezahlten Nachhilfemarkt und macht Eltern zu Hilfslehrern. Das ist die Bilanz der Kultusministerin Hohlmeier. Bildung verkommt zum Luxusgut. Zukunftschancen junger Menschen hängen immer mehr vom Geldbeutel der Eltern ab.

## Wir wollen:

### Kleinere Klassen und mehr Lehrer,

- damit unsere Kinder in der Schule mehr Zeit haben zum Lernen und Üben. Dafür brauchen wir kleinere Klassen und mehr Lehrer und Lehrerinnen. Das Familienleben soll nicht länger durch Hausaufgaben und Nachhilfe belastet werden.
- damit unsere Kinder in der Schule früher und besser gefördert werden. Der wachsende Leistungsdruck in den Schulen schadet der Entwicklung der Kinder und gefährdet den Schulerfolg.

### Lernmittelfreiheit statt Büchergeld,

- damit die steigende Belastung der Familien gestoppt wird. Eltern zahlen heute schon für die Schulausbildung ihrer Kinder nicht nur über Steuern. Das Büchergeld führt vor allem in Familien mit geringeren Einkommen zu finanziellen Problemen. Die Einführung von Büchergeld ist für die CSU nur der erste Schritt, die Lernmittelfreiheit abzuschaffen.

### Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen,

- damit die notwendigen Verbesserungen – kleinere Klassen, mehr Lehrerinnen und Lehrer, bessere Schulförderung und Entlastung der Eltern – ausreichend finanziert werden. Dazu wollen wir die Staatsausgaben in Bayern für Schule und Bildung um 1 Milliarde Euro innerhalb von 5 Jahren erhöhen. Geld für Bildung ist die beste Investition in die Zukunft unserer Kinder.

[www.bessere-bildung-fuer-bayern.de](http://www.bessere-bildung-fuer-bayern.de)

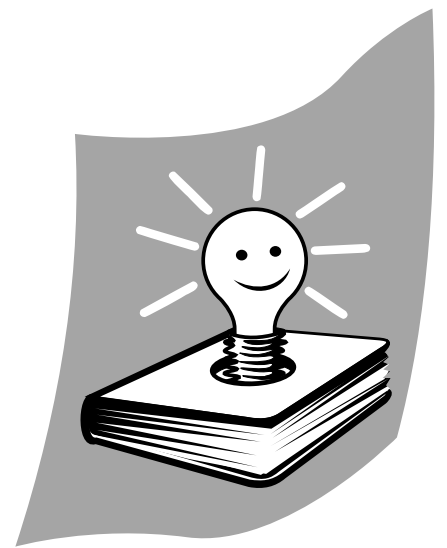
Ausgefüllte Listen senden Sie bitte an unsere Landesgeschäftsstelle, bei der Sie auch weitere Listen und Informationen anfordern können:

BayernSPD-Landesverband  
Georg-von-Vollmar-Haus  
Oberanger 38 / II  
80331 München  
Telefon: 089 – 23 17 11 0  
Fax: 089 – 23 17 11 38  
E-Mail: info@bayernspd.de

Bayern  
SPD



# Bessere Bildung für Bayern!



Überall an den Schulen fallen Unterrichtsstunden aus. Lehrer fehlen. Schuldirektoren werben Hände ringend pensionierte Pädagogen an oder fordern sogar Eltern auf, Unterrichtsstunden zu halten. Viele Klassen sind zu groß. Individuelle Förderung ist bei 35 Schulkindern in einer Klasse nicht mehr möglich. Die Lernmittelfreiheit wird von der Stoiber-Regierung schrittweise abgeschafft: Büchergeld zahlen in Zukunft die Eltern. Die Politik der CSU führt zu einem Boom auf dem bezahlten Nachhilfemarkt und macht Eltern zu Hilfslehrern. Das ist die Bilanz der Kultusministerin Hohlmeier. Bildung verkommt zum Luxusgut. Zukunftschancen junger Menschen hängen immer mehr vom Geldbeutel der Eltern ab.

## Wir wollen:

### Kleinere Klassen und mehr Lehrer,

- damit unsere Kinder in der Schule mehr Zeit haben zum Lernen und Üben. Dafür brauchen wir kleinere Klassen und mehr Lehrer und Lehrerinnen. Das Familienleben soll nicht länger durch Hausaufgaben und Nachhilfe belastet werden.
- damit unsere Kinder in der Schule früher und besser gefördert werden. Der wachsende Leistungsdruck in den Schulen schadet der Entwicklung der Kinder und gefährdet den Schulerfolg.

### Lernmittelfreiheit statt Büchergeld,

- damit die steigende Belastung der Familien gestoppt wird. Eltern zahlen heute schon für die Schulausbildung ihrer Kinder nicht nur über Steuern. Das Büchergeld führt vor allem in Familien mit geringeren Einkommen zu finanziellen Problemen. Die Einführung von Büchergeld ist für die CSU nur der erste Schritt, die Lernmittelfreiheit abzuschaffen.

### Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen,

- damit die notwendigen Verbesserungen – kleinere Klassen, mehr Lehrerinnen und Lehrer, bessere Schulförderung und Entlastung der Eltern – ausreichend finanziert werden. Dazu wollen wir die Staatsausgaben in Bayern für Schule und Bildung um 1 Milliarde Euro innerhalb von 5 Jahren erhöhen. Geld für Bildung ist die beste Investition in die Zukunft unserer Kinder.

[www.bessere-bildung-fuer-bayern.de](http://www.bessere-bildung-fuer-bayern.de)

Ausgefüllte Listen senden Sie bitte an unsere Landesgeschäftsstelle, bei der Sie auch weitere Listen und Informationen anfordern können:

BayernSPD-Landesverband  
Georg-von-Vollmar-Haus  
Oberanger 38 / II  
80331 München  
Telefon: 089 – 23 17 11 0  
Fax: 089 – 23 17 11 38  
E-Mail: [info@bayernspd.de](mailto:info@bayernspd.de)

Bayern  
SPD

